

# Randvoll mit Expertenwissen

Verpassen Sie nicht den Messekongress der ALTENPFLEGE 2023. Das hochkarätige Programm ist nicht nur von den Redaktionen der Zeitschriften Altenpflege, Altenheim und Häusliche Pflege zusammengestellt worden, sondern wurde auch maßgeblich von den Berufsverbänden mitgestaltet. Hier bekommen Sie absolutes Expertenwissen zu den Trendthemen wie Telematikinfrastruktur, PeBeM oder Fachkräftemangel. Zusätzlich haben Sie während der Pausen die Möglichkeit sich mit Referenten und Branchenvertretern zu vernetzen.

## Dienstag, 25. April

Altenpflege	Altenheim	Häusliche Pflege
<p>10:15 – 11:00 Uhr <b>A10</b></p> <p><b>Hauptpflege gemäß Expertenstandard: Hautintegrität erhalten und fördern</b> Siegfried Huhn, Pflegeberatung Siegfried Huhn</p>	<p>10:15 – 11:00 Uhr <b>B10</b></p> <p><b>Rechts-Update: Pflegepolitische Weichenstellungen jetzt – die Zukunft der stationären Pflege</b> Prof. Ronald Richter, Richter Rechtsanwälte</p>	<p>10:15 – 11:00 Uhr <b>C10</b></p> <p><b>Ausgewählte Ergebnisse der Studie Effizienzpotentiale einer verbesserten Koordinierung in der ambulanten Pflege</b> Dr. Grit Braeseke und Dr. Elisabeth Hahnel, IGES Institute</p>
<p>11:00 – 11:45 Uhr <b>A11</b></p> <p><b>Expertenstandard Mundgesundheit: Warum die Zahn- und Mundhygiene die Pflegequalität und insbesondere die Mundgesundheits-Wahrnehmung (OHIP) bestimmt.</b> Prof. Dr. Dr. h.c. Peter Gängler, ORMED – Institute for Oral Medicine at the University of Witten/Herdecke UG <i>gesponsert von Orofan</i></p>	<p>11:00 – 11:45 Uhr <b>B11</b></p> <p><b>Modellprogramm zur Einbindung der Pflege in die Telematikinfrastruktur: Zwischenbilanz, Chancen, Herausforderungen</b> Dr. Eckart Schnabel, GKV-Spitzenverband</p>	<p>11:00 – 11:45 Uhr <b>C11</b></p> <p><b>Löhne und Vergütung in der ambulanten und stationären Pflege im bundesweiten Vergleich</b> Dr. Sven Halldom, Geschäftsführer bpa Arbeitgeberverband; Nico Kling, Leiter Geschäftsstellen Ost &amp; Nord, bpa-Servicegesellschaft; Sven Wolfgram, Geschäftsbereichsleiter ambulante Versorgung bpa</p>
<p>11:45 – 12:30 Uhr <b>A12</b></p> <p><b>Implementierung des Expertenstandards Förderung der Mundgesundheit in der Pflege: Beispielhafte Umsetzung im stationären Setting</b> Ilona Vincenz, Evangelisches Stift Freiburg</p>	<p>11:45 – 12:30 Uhr <b>B12</b></p> <p><b>Digitalisierung in der Pflege – wo stehen wir?</b> Bernhard Rappenhöner, Lebensbaum; Heiko Gerber, Gematik; Dr. Eckart Schnabel, GKV-Spitzenverband</p>	<p>11:45 – 12:30 Uhr <b>C12</b></p> <p><b>Der Preis muss stimmen: Kostenrechnung und Vergütungsverhandlung ambulant</b> Andreas Heiber, System &amp; Praxis Andreas Heiber</p>
<p>12:30 – 13:30 Uhr <b>Mittagspause</b></p>		
<p>13:30 – 14:15 Uhr <b>A13</b></p> <p><b>DECIDE Projekt, Medikationsreduktion bei Demenz</b> Dr. Sarah Kohl, Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie des Klinikums Rechts der Isar (TUM)</p>	<p>13:30 – 15:00 Uhr <b>B13</b></p> <p><b>Fokussession PeBeM: Grundlagen der Umsetzung des neuen Personalbemessungsverfahrens</b> Thomas Knieling, VDAB <b>Langfristige Auswirkungen auf die vollstationäre Pflegearbeitsorganisation</b> Michael Wipp, Wipp Care <b>Herausforderungen der praktischen Umsetzung vor Ort</b> Joachim Görtz, bpa</p>	<p>13:30 – 14:15 Uhr <b>C13</b></p> <p><b>Rechtsupdate ambulant</b> Prof. Ronald Richter, Richter Rechtsanwälte</p>
<p>14:15 – 15:00 Uhr <b>A14</b></p> <p><b>Neues zum indikatorengestützten Qualitätssystem – was man wissen muss!</b> Carolin Dröbner und Carola Stenzel-Maubach, AWO Bundesverband</p>	<p>14:15 – 15:00 Uhr <b>C14</b></p> <p><b>Liquiditätssteuerung in schwierigen Zeiten – Handlungsempfehlungen für ambulante Pflegedienste</b> Rainer Berg, Berg Unternehmensberatung</p>	
<p>15:00 – 15:30 Uhr <b>Kaffeepause</b></p>		
<p>15:30 – 16:15 Uhr <b>A15</b></p> <p><b>Neue Handlungsfelder: Wie Pflegeteams von Digitalisierung profitieren können</b> Gerd Palm, St. Gereon Seniorendienste Hückelhoven</p>	<p>15:30 – 16:15 Uhr <b>B15</b></p> <p><b>Anwerbung aus dem Ausland – der tägliche Spagat zwischen Handlungswille und bürokratischen Grenzen</b> Isabell Halletz, Arbeitgeberverband Pflege</p>	<p>15:30 – 16:15 Uhr <b>C15</b></p> <p><b>Wirtschaftlichkeit auch zukünftig sichern – To-Do's für ambulante Träger</b> Thomas Knieling, VDAB <b>Wo besteht Handlungsbedarf für die Träger?</b> Alexander Roth, Wirtschaftsberater, VDAB-BSB</p>
<p>16:15 – 17:00 Uhr <b>A16</b></p> <p><b>Der Einsatz von Springerkonzepten als strategische Personalmanagementstrategie</b> Helena Armbrrecht und Simone Weber, Diakonisches Werk Bayern</p>	<p>16:15 – 17:00 Uhr <b>B16</b></p> <p><b>Quartiersentwicklung – planen und bauen von Seniorenimmobilien in Zeiten steigender Zinsen und hoher Baukosten</b> Dr.-Ing. Marco Kelle, PlanKonzept</p>	<p>16:15 – 17:00 Uhr <b>C16</b></p> <p><b>Controlling und mehr: Einhaltung der Tariftreue jederzeit im Blick behalten</b> Michael Küppers, Unternehmensberatung Wißgott</p>
<p>17:00 – 18:00 Uhr <b>Postersession &amp; After Work</b></p>		

# Mittwoch, 26. April

## Altenpflege Generalistik im Diskurs

09:00 – 09:45 Uhr

A20

**ANP: Von der Generalistik zur Spezialisierung – Pionierarbeit nach der Ausbildung**

Silke Doppelfeld, Pflegeexperten-Center Marienhaus

09:45 – 10:30 Uhr

A21

**Grußwort**

Christine Vogler, Deutscher Pflegerat  
**Stimmungsbild, Erfahrungsaustausch, Impulse – Dialog mit frisch examinierten Generalistik-Azubis**

11:00 – 11:45 Uhr

A22

**Pflegediagnosen und Pflegeprozess in der Ausbildung: Relevanz und Umsetzung in der Praxis**

Prof.in Sandra Bensch, Katholische Hochschule in Mainz

11:45 – 12:30 Uhr

A23

**Diskussionsrunde: Generalistik – Best-practice aus Sicht der Auszubildenden: Was ist hilfreich, was ist hinderlich?**

Moderation: Linda Hack, DBfK Süd-Ost, im Gespräch mit Generalistik-Auszubildenden und frisch Examinierten

13:30 – 14:15 Uhr

A24

**Diskussion: Wie schaffen wir es, möglichst viele Azubis erfolgreich zum Ausbildungsabschluss zu begleiten und nach dem Examen in der Pflege zu halten? Wie bewerten wir die Spezialisierung mit Blick auf die Langzeitpflege?**

Prof.in Sandra Bensch, Kath. HS Mainz; Karina Luginer, Bayr. Staatsministerium, Ugur Cetinkaya, Victors Group; Katja Schöne, NürnbergStift; Linda Hack, DBfK, Moderation: Cem Colak

14:15 – 15:00 Uhr

A25

**Erfolgreiche Pflegeausbildung: Neue Wege am Lernort Praxis – Best-Practice Ausbildungskonzept vom AltenpflegePreis-Gewinner 2022**

Katja Schöne, NürnbergStift

15:30 – 16:15 Uhr

A26

**Umsetzung des Qualifikationsmix in die Pflegepraxis unter Einbindung akademischer Pflegefachpersonen – was bedeutet das für die frisch ausgelernten Generalist:innen?**

Georg Hammann, Johanniter Seniorenhäuser und Vanessa Kannenberg, akademisch qualifizierte Pflegekraft mit Bachelor in Pflegewissenschaften

16:15 – 17:00 Uhr

A27

**Ankündigung des Florence-Nightingale-Award für herausragende Projekte zur Umsetzung der generalistischen Pflegeausbildung / Vorstellung der Jury**

Moderation: Cem Colak, Pflegepädagogin

## Altenheim

09:00 – 09:45 Uhr

B20

**Wie das GVWG die Wirtschaftlichkeit und betriebswirtschaftliche Steuerung von Pflegeunternehmen verändert und was zu tun ist**

Roman Tillmann, Rosenbaum Nagy Unternehmensberatung

09:45 – 10:30 Uhr

B21

**Absicherung der Wirtschaftlichkeit in der vollstationären Pflege**

Nico Kling, bpa-Servicegesellschaft; Norbert Grote, bpa-Hauptgeschäftsführer

10:30 – 11:00 Uhr  
Kaffeepause

11:00 – 11:45 Uhr

B22

**PeBeM: Was sich an der Personaleinsatzplanung stationär ändert:Zuschnitt der Dienstplanbereiche, Besetzungsplan/Tourenplan, Arbeitsablaufplanung**

Wolfgang Ganz, Unternehmensberater

11:45 – 12:30 Uhr

B23

**PeBeM-Modellprogramm zur Entwicklung und Erprobung eines Konzepts zum qualifikationsorientierten Personaleinsatz in vollstationären Pflegeeinrichtungen: Was wird untersucht, wie wird die Unterstützung der Einrichtungen aussehen und wie geht's mit PeBeM weiter**

Prof. Dr. Heinz Rothgang, Universität Bremen  
Moderation: Thorsten Mittag, BAGFW

12:30 – 13:30 Uhr  
Mittagspause

13:30 – 15:00 Uhr

B24

**Fokussession Nachhaltigkeit: Best Practice: Nachhaltigkeit im Münchenstift – Ob Solaranlagen oder höchste Umweltstandards für Neubauten, Müllvermeidung oder Elektroautos- und Fahrräder: Die Münchenstift GmbH ist seit 2021 klimaneutral und EMAS-zertifiziert.**

Siegfried Benker, Münchenstift

**Was bei der Nachhaltigkeitsberichterstattung zu beachten ist**

Matthias Appel, Wirtschaftsprüfer, Solidaris Revisions  
**Investitionskosten und Nachhaltigkeit**  
Anna Leonhardi und Thomas Neeb, DEVAP

13:30 – 14:15 Uhr

C24

**Pflegen zwischen Schnittstellen und Endgeräten – Erfolgsfaktoren und Herausforderungen bei der Anbindung an die Telematikinfrastruktur**

Thomas Schade und Ubai Stanicki, AWO Bundesverband

14:15 – 15:00 Uhr

C25

**Die Zukunft der TI ausgerichtet an den Bedürfnissen der Pflege – Chancen und Mehrwerte im Fokus**

Michael Gelhard, opta data Gruppe  
*gesponsert von opta data*

15:00 – 15:30 Uhr  
Kaffeepause

15:30 – 16:15 Uhr

B26

**Update Arbeitsrecht – Aktuelles für die Praxis**

Peter Sausen, Sausen & Partner Rechtsanwälte

15:30 – 16:15 Uhr

C26

**Reden ist Silber, ist Schweigen Gold? – Sicherheitskultur in der Pflege**

Katrin Havers, Zentrum für Qualität in der Pflege

16:15 – 17:00 Uhr

B27

**Wirtschaftlichkeit auch zukünftig sichern – To-Do's für stationäre Einrichtungen**

Thomas Knieling, VDAB

**Wo besteht Handlungsbedarf für die Träger?**

Alexander Roth, Wirtschaftsberater, VDAB-BSB

16:15 – 17:00 Uhr

C27

**Krisensicherheit im Pflegedienst**

Marco Krüger, Aufrechterhaltung der ambulanten Pflegeinfrastrukturen in Krisensituationen (AUPIK)

17:00 – 18:00 Uhr  
Postersession & After Work

# Donnerstag, 27. April

Altenpflege	Altenheim	Häusliche Pflege
<p>09:00 – 09:45 Uhr <b>A30</b> <b>LaCOVID-Projekt – Befunde und Empfehlungen für die Langzeitpflege</b> Prof. Dr. Astrid Elsbernd, Hochschule Esslingen</p>	<p>09:00 – 09:45 Uhr <b>B30</b> <b>PeBeM: Die stationäre Tourenplanung richtig umsetzen</b> Michael Wipp, Wipp Care</p>	<p>09:00 – 10:30 Uhr <b>C30</b> <b>Sofortmaßnahmen zur Verbesserung der wirtschaftlichen Lage</b> Andreas Heiber, System &amp; Praxis Andreas Heiber</p>
<p>09:45 – 10:30 Uhr <b>A31</b> <b>Was Vorbehaltsaufgaben mit Führung zu tun haben</b> Heike Jurgschat-Geer, Jurgschat-Geer Beratung im Gesundheitswesen</p>	<p>09:45 – 10:30 Uhr <b>B31</b> <b>Personal: Qualifikationsmix neu denken</b> Sonja Schneider-Koch und Georg Hammann, DEVAP</p>	
<b>10:30 – 11:00 Uhr Kaffeepause</b>		
<p>11:00 – 11:45 Uhr <b>A32</b> <b>Palliative Versorgung: Was professionelle Pflege am Lebensende bewirken kann</b> Siegfried Huhn, Pflegeberatung Siegfried Huhn</p>	<p>11:00 – 11:45 Uhr <b>B32</b> <b>Was stärkt die Zuwanderung in die Langzeitpflege?</b> Norbert Grote, bpa-Hauptgeschäftsführer</p>	<p>11:00 – 11:45 Uhr <b>C32</b> <b>Die Digitale Arbeitgebermarke als Erfolgsfaktor des Personalmarketings</b> Giovanni Bruno, fokus&gt;digital und Thomas Hilse, HILSE:KONZEPT</p>
<p>11:45 – 12:30 Uhr <b>A33</b> <b>Selbstbestimmt leben bis zuletzt, auch mit Demenz – Palliative Entscheidungskompetenz bei Menschen mit Demenz</b> Prof. Dr. med. Johannes Pantel, Institut für Allgemeinmedizin, Ruth Galler, AWO Köln</p>	<p>11:45 – 12:30 Uhr <b>B33</b> <b>Internationale Pflegefachkräfte anwerben und integrieren: Best-Practices und Fallstricke</b> Duniel Cardenas-Rodriguez und Robert Mittelstädt, Lingoda</p>	<p>11:45 – 12:30 Uhr <b>C33</b> <b>Telepflege und eLearning: Wofür brauche ich digitale Pflege</b> Kira Nordmann, Skill up</p>
<b>12:30 – 13:30 Uhr Mittagspause</b>		
<p>13:30 – 14:15 Uhr <b>A34</b> <b>Quartiersarbeit durch Öffnung der Altenpflegeeinrichtungen</b> Sebastian Gottschall, AWO Bundesverband; Bettina Vossen, AWO Gesellschaft für Altenhilfeeinrichtungen</p>	<p>13:30 – 14:15 Uhr <b>B34</b> <b>Arbeitgeberattraktivität – kategorisieren und verbessern</b> Olav Sehlbach, Sehlbach &amp; Teilhaber</p>	<p>13:30 – 14:15 Uhr <b>C34</b> <b>Führen ambulant: Was sind die Aufgaben der Führungskräfte + Diese Kompetenzen hat die PDL der Zukunft</b> Thorsten Ritter und Jörg Wolter, linkka Consulting</p>
<p>14:15 – 15:00 Uhr <b>A35</b> <b>Quartiersarbeit Best-practice: Keine Chance für Einsamkeit durch starke Kooperationen, Aktivieren-Preisträger 2022</b> Katja Sommer, Alten- und Pflegezentren des Main-Kinzig-Kreises</p>	<p>14:15 – 15:00 Uhr <b>B35</b> <b>Durch empathisches Führen dem Fachkräftemangel begegnen</b> Almut Strathe, Die Kommunikationskönner</p>	<p>14:15 – 15:00 Uhr <b>C35</b> <b>Geistig fit führen – vom klassischen Chef zum Teamentwickler</b> Susen Nowara, Nowara Pflege Consulting</p>
<b>15:00 – 15:30 Uhr Kaffeepause</b>		
<p>15:30 – 16:15 Uhr <b>A36</b> <b>Vom Quereinsteiger zur Pflegekraft – langfristige Personalentwicklungsstrategien</b> Tanja Freye, Unternehmensberatung Wißgott</p>	<p>15:30 – 16:15 Uhr <b>B36</b> <b>Was bringt die Pflegereform (PUEG) für die stationäre Pflege?</b> Pascal Tschörtner, bpa-Geschäftsführer</p>	<p>15:30 – 16:15 Uhr <b>C36</b> <b>Was bringt die Pflegereform (PUEG) für die ambulante Pflege?</b> Sven Wolfram, bpa-Geschäftsführer</p>

**Mehr Informationen zu Referenten und Vortragsthemen finden Sie online unter:**  
[www.altenpflege-messe.de/messekongress-programm](http://www.altenpflege-messe.de/messekongress-programm)

## Jetzt Kongress-Ticket sichern!

Halbtagestickets für den Kongress erhalten Sie schon für 119 EUR\*. Weitere Ticketkategorien finden Sie in unserem Ticketshop. In allen Kongresstickets enthalten sind: Verpflegung während der gebuchten Zeit, die Vortragsunterlagen als Download sowie der Messeeintritt.

**HIER REGISTRIEREN! >**

# Holen Sie sich auch die ALTENPFLEGE-App!



**BALD ERHÄTLICH!**



App Store



Google Play

**Seien Sie dabei! [www.altenpflege-messe.de](http://www.altenpflege-messe.de)**

## MESSEKONGRESSPARTNER



## DER MESSEKONGRESS WIRD UNTERSTÜTZT VON

ETL | ADVISION

opta data

OROFAN®